

40 Arbeitsplätze künftig in Malsch

Ettlingen/Malsch (hei). Mit 40 Arbeitsplätzen zieht die bislang in der Ettlinger Siemensstraße beheimatete Firma Zatec nach Malsch. Der Gemeinderat Malsch stimmte am Dienstagabend dem Verkauf eines Grundstücks im örtlichen Industriegebiet an den Interessenten aus der Großen Kreisstadt zu. Ebenso einstimmig fiel im Gremium der Beschluss, ein weiteres kommunales Grundstück an das Unternehmen Gast Caravaning aus Sandweier/Karlsruhe zu verkaufen, das zwischen 20 und 25 Arbeitsplätze nach Malsch bringt.

Das Areal von Gast Caravaning (spezialisiert auf Verkauf, Vermietung, Wartung und Zubehör von Caravans) ist rund 10 500 Quadratmeter groß, das von Zatec umfasst etwa 4 100 Quadratmeter. Sprecher aller Fraktionen äußerten sich positiv zur Vermarktung kommunaler Flächen, die Geld in die Kasse bringt.

Die Zatec GmbH, die Zahnräder und Getriebekomponenten herstellt und vertreibt, ist nach Auskunft ihrer Geschäftsführer Hans-Joachim Braun und Wolfram Weber seit rund neun Jahren in gemieteten Räumen im Ettlinger Industriegebiet angesiedelt. Der Entschluss, den Standort aufzugeben und die Firma nach Malsch zu verlagern, sei gefallen, weil in Ettlingen keine Expansionsmöglichkeiten mehr vorhanden waren. Die Stadt habe wohl einige Grundstücke angeboten, indes sei der Preis dafür höher gewesen als in der Nachbarkommune, außerdem habe man schlechtere Bodenverhältnisse angetroffen, was das Investment verteuere.

Weber zufolge soll der Spatenstich in Malsch im Frühjahr erfolgen; er rechnet mit einer Bauzeit von neun Monaten, so dass das zehnjährige Firmenbestehen dann in Malsch gefeiert werden kann. Neueinstellungen schließt Weber nicht aus, man habe in Malsch Flächenreserve.